



Anmeldung zum Herkunftssprachlichen Unterricht beim Schulamt für den Kreis Herford 2025/2026



Anmeldeschluss: **11.04.2025 bei der Schule**
Unterrichtsbeginn: **ab dem 01.08.2025,**
wird von der HSU-Lehrkraft nach Schuljahresbeginn mitgeteilt

Der Herkunftssprachliche Unterricht (HSU) ist ein Angebot für Schülerinnen und Schüler, die **mehrsprachig aufwachsen und ihre Herkunftssprache verstehen und sprechen** können. Er ist KEIN Fremdsprachenunterricht, der dem Erlernen einer Sprache dient.

I. Herkunftssprache (bitte nur **eine** auswählen)*:

Zur Info: der HSU findet nachmittags und häufig nicht an der Stammschule Ihres Kindes statt.

☐	Albanisch	☐	Italienisch	☐	Portugiesisch
☐	Arabisch	☐	Kurdisch	☐	Russisch
☐	Griechisch	☐	Polnisch	☐	Türkisch
☐	Ukrainisch	☐	andere Sprache (bitte eintragen):		

II. Angaben zur Schülerin/zum Schüler:

Nachname*:	Vorname*:	Geburtsdatum*:	Geschlecht*: ☐ divers ☐ männlich ☐ weiblich
Die Schülerin/der Schüler versteht die Herkunftssprache*:		☐ Ja	☐ Nein
Die Schülerin/der Schüler spricht die Herkunftssprache*:		☐ Ja	☐ Nein
Wo wohnt Ihr Kind*:	Straße und Hausnummer:	Postleitzahl:	Ort:
Welche Schule besucht Ihr Kind im Schuljahr 25/26*:		Klasse (im nächsten SJ 25/26)*: ☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ 7 ☐ 8 9/10 mit Kreis Herford abklären	

III. Angaben zu den Eltern/Erziehungsberechtigten*:

Person 1 ist ☐ Mutter, ☐ Vater oder _____

Nachname:	Vorname:	Telefon:	
Anschrift (wenn abweichend)	Straße und Hausnummer:	Postleitzahl:	Ort:
E-Mail-Adresse:**			

Person 2 ist ☐ Mutter, ☐ Vater oder _____

Nachname:	Vorname:	Telefon:	
Anschrift (wenn abweichend)	Straße und Hausnummer:	Postleitzahl:	Ort:
E-Mail-Adresse:**			

IV. Hinweise für die Erziehungsberechtigten:

- Die Anmeldung zum Herkunftssprachlichen Unterricht gilt für die gesamte Dauer des Schulbesuchs in der Primarstufe (Klassen 1 - 4) bzw. der Sekundarstufe I (Klassen 5 -10).
- Eine Abmeldung kann nur mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten und der Lehrkraft **zum Ende** eines Schuljahres erfolgen.
- Bitte beachten Sie, dass der Unterricht außerhalb des regulären Unterrichts und damit **in der Regel am Nachmittag** stattfindet.
- Der Unterricht findet nicht zwingend an der besuchten Schule sondern häufig **an anderen Schulen** im Kreis Herford statt. Der Weg zum Unterrichtsort muss selbst organisiert und finanziert werden.
- Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich, für **die regelmäßige Teilnahme** ihrer Kinder am Herkunftssprachlichen Unterricht zu sorgen.
- Die **Teilnahme** am Herkunftssprachlichen Unterricht in der Sekundarstufe I **verpflichtet** auch **zur Ablegung der Sprachprüfung** am Ende der Klasse 10.
- **Die Anmeldung zum Unterricht ab dem Schuljahresbeginn 2025/2026 muss bis zum 11.04.2025 in der Schule vorliegen.**
- Weitere Informationen zum Herkunftssprachlichen Unterricht finden Sie auf der Internetseite des Schulamtes des Kreises Herford www.kreis-herford.de unter <https://www.kreis-herford.de/LEBEN/Schule-besuchen-aus-und-weiterbilden/Schuleintritt-und-Schulleben/Herkunftssprachli-chen-Unterricht-erhalten-und-geben->

V. Datenschutzhinweise

- Siehe Anlage

VI. Unterschrift

Ort	Datum	Unterschrift der Erziehungsberechtigten

*Pflichtangaben

**Diese Angabe ist freiwillig und kann jederzeit, ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Durch eine Nichterteilung und/oder einen Widerruf entstehen keinerlei Nachteile. Der Widerruf ist an das Schulamt Herford zu richten.

VII. Weitergeleitet an das Schulamt des Kreises Herford:

z. Hd. Frau Hoffmann; Postfach, 32045 Herford
b.hoffmann@kreis-herford.de

Tel.: 0 52 21 / 13 14 62

(Datum)

(Schulstempel)



Schulamt für den Kreis Herford

Informationen zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit Anmeldungen zum Herkunftssprachlichen Unterricht (HSU)

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Schulamt für den Kreis Herford
Amtshausstraße 3
32051 Herford

E-Mail: info@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-0
Fax: 05221 13-1902

2. Zweck der Datenverarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben zur

- Bearbeitung der An- oder Abmeldungen zum Herkunftssprachlichen Unterricht (HSU) RdErl. d. Ministeriums für Schule und Bildung v. 20.09.2021 geänd. 06.10.2021 (ABl. NRW. 10/21)

3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO;
- Art. 7 DSGVO;
- § 1, 3, 5 Verordnung über die Verarbeitung zugelassener Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO-DV I) sowie
- § 120 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2, 7, und § 122 Abs. 1 Schulgesetz NRW.

4. Herkunft der Daten

- ☒ eigene Erklärung im Rahmen der Antragstellung
- ☒ Schule

5. Kategorien personenbezogener Speicherdaten

Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Anschrift des Kindes, Schule und Klasse sowie Namen, Anschrift(en), ggf. Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Sorgeberechtigten.

6. Empfänger von Daten

Bei Anträgen zur Teilnahme am HSU werden einzelne Daten weitergegeben an:

- die künftige Lehrkraft für den HSU-Unterricht;
- die Herkunftsschule und ggf. die HSU-Unterrichtsschule;
- ein anderes Schulamt, wenn das HSU-Angebot nur dort vorgehalten wird (vor einer Weitergabe wird grundsätzlich zunächst eine Kontaktaufnahme erfolgen, da dies mit einer größeren Entfernung verbunden ist) oder die abschließende Sprachprüfung dort durchgeführt wird;
- das Schulamt der Bezirksregierung Detmold für die Organisation der Sprachprüfung;
- ggf. die Datenschutzbeauftragte bzw. der Datenschutzbeauftragte.

Die jeweiligen Empfänger erhalten die übermittelten Daten ausschließlich zur Erfüllung der ihnen obliegenden Aufgaben.

7. Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an ein Drittland/ eine internationale Organisation findet nicht statt.

8. Datenverarbeitung und Dauer der Speicherung

5 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres in dem die Akte abgeschlossen worden ist, jedoch nicht vor Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Schulpflicht endet (§ 9 VO-DV I), dabei gelten folgende Ausnahmen gem. § 9 Abs. 1 VO-DV I:

Bei den Schulen:

- 50 Jahre bei Zeitschriften von Abgangs- und Abschlusszeugnissen ;
- 10 Jahre für Zeugnislisten, Zeugnisdurchschriften (soweit es sich nicht um Abgangs- und Abschlusszeugnisse handelt);

Beim Schulamt:

- 10 Jahre bei Unterlagen über die Klassenführung (Kursbuch) und Akten über Schülerinnen- und Schülerprüfungen.

9. Ihre Pflichten

Ohne die Angaben zur Person der Schülerin oder des Schülers und den Sorgeberechtigten (Eltern etc.) ist eine Teilnahme am HSU nicht möglich.

10. Ihre Rechte

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen besteht das Recht auf

- Auskunft über die erhobenen Daten, sofern Ihr Ersuchen hinreichend präzise ist (Art. 15 DSGVO), § 3 Abs. 4 VO-DV I i. V. m. § 120 Abs. 9 SchulG NRW
- Berichtigung unrichtiger oder unrichtig gewordener Daten (Art. 16 DSGVO) i. V. m. § 3 Abs. 3 VO-DV I,
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Nr. 11 DSGVO); der Widerruf ist zu richten an den unter Ziffer 1 aufgeführten Verantwortlichen. Alle personenbezogenen Daten werden in diesem Fall mit dem Zugang der Widerrufserklärung gelöscht – unter Berücksichtigung der jeweiligen Löschfrist. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO):

Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Telefon: 0211 38424-0

Internet: www.ldi.nrw.de

Fax: 0211 38424-10

11. Widerruf von Einwilligungen

- ☒ Soweit Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe Ihrer Daten an andere Stellen) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.



Schulamt für den Kreis Herford

12. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung gegen den Datenschutz verstößt, können Sie sich an die/den behördliche(n) Datenschutzbeauftragte(n)

Kreis Herford
Datenschutzbeauftragte(r)
Amtshausstraße 3
32051 Herford

E-Mail: datenschutz@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-1066
Fax: 05221 13-171066

wenden.

Bei personenbezogenen Anfragen ist aus Gründen der Datensicherheit eine Verschlüsselung von E-Mails oder die Nutzung von De-Mail zu empfehlen. Zur zweifelsfreien Identifizierung ist eine elektronische Signatur oder die Nutzung von De-Mail ratsam. Informationen zur rechtssicheren Kommunikation mit dem Kreis Herford finden Sie unter: <https://www.kreis-herford.de/Virtuelle-Poststelle-VPS-und-De-Mail>

Die zentrale De-Mail-Eingangsadresse des Kreises Herford lautet: poststelle@kreis-herford.de-mail.de

Kenntnisnahme*

Ich habe diese Information zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und willige ein, dass meine personenbezogenen Daten zu den vorstehend genannten Zwecken verarbeitet werden.

Datum, Unterschrift

Vor- und Zuname in Druckbuchstaben